

Internationales Fledermausmuseum Julianenhof



- **AUFTRAGGEBER**
NABU RV „Strausberg – Märkische Schweiz“ e.V.
- **REALISIERUNGSZEITRAUM**
2003 -2004
- **GESAMTKOSTEN**
300.000 €
- **BETEILIGTE BRANCHEN/GRUPPEN**
Eurobats,Bonn Mausohr e.V.
Naturparkverwaltung Märkische Schweiz
Museum der Natur Gotha
Europarc - Deutsches Entomologisches Institut
Vespertilio e.V. Käserei Spangenberg
Prof. Oehmichen (Université de Montréal)

- **PROJEKTbeschreibung**
Das Internationale Fledermausmuseum verbindet die Möglichkeit wildlebende einheimische Fledermäuse zu beobachten mit dem zeit- und ortsnahe Besuch der musealen Einrichtung. Vielfältige Naturerlebnisangebote ergänzen diese einzigartige Möglichkeit eines Dialoges und der Zusammenarbeit verschiedener gesellschaftlicher Gruppen zum Schutz der Umwelt und des Artenschutzes
- **PROJEKTZIEL**
Wiederaufbau des historischen Eiskellers als Fledermauswinterquartier sowie Sanierung des Stalls als zukünftiges Fledermausmuseum und kulturelle Begegnungsstätte des Artenschutzes
- **ERREICHTES ZIEL INNERHALB DES REK**
Schutz, Erhaltung und Aufwertung des Naturraums Märkische Schweiz. Ausbau des Umwelttourismus und damit verbunden die Schaffung von ortsnahe Arbeitsplätzen.
- **AUSWIRKUNGEN des Projektes**
 - auf den Arbeitsmarkt
1 ABM Kraft sowie zukünftig 1 fester Arbeitsplatz / Ehrenamtliche / Zivi´s / FÖJ / ALG II - Empfänger
 - auf die regionale Wirtschaftsstruktur
mehrere kulturelle Veranstaltungen / 2 neue Besucherziele / Steigerung der Besucherzahlen
 - auf die Umwelt
Schutz von nachweislich. 8 Fledermausarten der Roten Liste Brandenburg
- **MODELLCHARAKTER des Projektes**
Ausbau und Verbindung von Naturschutz, Wissenschaft und umweltfreundlichem Tourismus.

Internationales Fledermausmuseum Julianenhof



Zustand vor dem Umbau

Umbau



Internationales Fledermausmuseum Julianenhof



Seminar- und Ausstellungsraum



Außenansicht

„Fledermausgarten“ Julianenhof



- **AUFTRAGGEBER**
NABU RV „Straußberg – Märkische Schweiz“ e.V.
- **REALISIERUNGSZEITRAUM**
2006
- **GESAMTKOSTEN**
256.000 €
- **BETEILIGTE BRANCHEN/GRUPPEN**
Eurobats Naturpark Märkische Schweiz
Mausohr e.V. Museum der Natur Gotha
Europarc Deu. Entomologisches Institut
Vespertilio e.V. Käserei Spangenberg
Prof. Oehmichen (Université de Montréal)

- **PROJEKTbeschreibung**
Das Internationale Fledermausmuseum verbindet die Möglich wildlebende Einheimische Fledermäuse zu beobachten mit dem zeit- und ortsnahe Besuch der musealen Einrichtung. Vielfältige Naturerlebnisangebote ergänzen diese einzigartige Möglichkeit eines Dialoges und der Zusammenarbeit verschiedener gesellschaftlicher Kräfte zum Schutz der Umwelt und des Artenschutzes
- **PROJEKTZIEL**
Anspruchsvolle Gestaltung der dem Fledermausmuseum zugehörigen Freiflächen. Aufwertung des Gesamtbildes des einmaligen Fledermausmuseums Julianenhof.
- **ERREICHTES ZIEL INNERHALB DES REK**
Schutz, Erhaltung und Aufwertung des Naturraums Märkische Schweiz. Ausbau des Umwelttourismus und damit verbunden die Schaffung von ortsnahe Arbeitsplätzen.
- **AUSWIRKUNGEN des Projektes**
-auf den Arbeitsmarkt
Ehrenamtliche / Zivi´s / FÖJ / ALG II – Empfänger / Honorarkräfte / Studenten
-auf die regionale Wirtschaftsstruktur
kulturelle Veranstaltungen / 1 neues Besucherziel / Steigerung der Besucherzahlen um ca. 100%
-auf die Umwelt
Erweiterung der Grünflächen / Pflanzen von 27 Bäumen und 500 Strauchgewächsen
- **MODELLCHARAKTER des Projektes**
Ausbau von Naturschutz, Wissenschaft und Tourismus. Weltweit erstes Fledermausmuseum überhaupt.